

Ihre Vorteile auf einen Blick

- **Flexibel** – Sie bilden sich neben dem Beruf und damit ohne Verdienstausschlag weiter.
- **Individuell** – Wir kennen die Herausforderungen Berufstätiger und unterstützen Sie bei der berufsbegleitenden Weiterbildung.
- **Interdisziplinär** – Sie profitieren von unterschiedlichen Sichtweisen der anderen Teilnehmenden und Fachexperten.
- **Wissenschaftlich** – Neue Erkenntnisse aus der Forschung können Sie direkt in Ihren beruflichen Alltag einbringen.

Weiterbildung im Bereich Elektrotechnik

Aktuell werden im Rahmen des Projekts KOSMOS außer dem Kurs »Leistungselektronik für Windenergieanlagen« noch zwei weitere kostenfreie, berufsbegleitende Zertifikatskurse aus der Elektrotechnik angeboten:

- »Konstruktion & Fertigung elektronischer Baugruppen«
- »Eingebettete Systeme (Embedded Systems)«

Informieren Sie sich auf unserer Homepage
www.kosmos.uni-rostock.de/Studienformate.

Sie möchten mehr über den Zertifikatskurs erfahren? Wir beraten Sie gern.

Universität Rostock

FAKULTÄT FÜR INFORMATIK
UND ELEKTROTECHNIK

in Zusammenarbeit mit der

WISSENSCHAFTLICHEN WEITERBILDUNG

Kontakt Team »Elektrotechnik-Weiterbildung«

Fakultät Johann-Peter Wolff
Telefon (0381) 498 7262

Planung Telefon (0381) 498 1257

Mail etechnik-weiterbildung@uni-rostock.de



Institut für Elektrische
Energietechnik der
Universität Rostock



Zertifikatskurs

Leistungselektronik
für Windenergieanlagen

Berufsbegleitende Weiterbildung
aus der Elektrotechnik



GEFÖRDERT VOM

Leistungselektronik für Windenergieanlagen (Power Electronics for Wind Turbines)

In diesem Weiterbildungskurs der Universität Rostock erarbeiten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Grundlagenwissen über Umrichtertechnik für Windenergieanlagen. Der Kurs richtet sich an Berufstätige aus der Windenergiebranche, die mit Umrichterherstellern technisch kompetent diskutieren können wollen, die Umrichter spezifizieren müssen, die aktuelle Entwicklungstrends kennen lernen und bewerten wollen und die kritische Bauelementbelastungen und Ausfallszenarien kennen möchten.

Das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot richtet sich beispielsweise an interessierte Absolventinnen und Absolventen eines ersten berufsqualifizierenden Studiengangs im Bereich Elektrotechnik, Maschinenbau oder Physik sowie an interessierte Meisterinnen und Meister, Technikerinnen und Techniker.

Kosten

Der Weiterbildungskurs wird im Rahmen des Projekts KOSMOS entwickelt und erprobt, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert wird. Der Kurs ist daher **kostenfrei**. Die Teilnehmenden erklären sich bereit, an Evaluationen teilzunehmen und so die Weiterentwicklung des Kurskonzeptes zu unterstützen.

Inhalte und Rahmenbedingungen

Der Zertifikatskurs ist in der Blended Learning-Methode konzipiert: er besteht aus Präsenzveranstaltungen sowie Selbstlern- und Onlinephasen, in denen die Weiterbildungsinhalte vertieft, angewendet und reflektiert werden. Folgende Inhalte werden vermittelt:

- Leistungshalbleiter- und Gehäusetechnologien
- Umrichtertopologien und Umrichterauslegung
- Modulationsverfahren von Umrichtern, Ausfallszenarien und Fehlverhalten

Am Ende des Kurses steht eine Abschlussprüfung. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat der Universität Rostock (hierin ausgewiesen 3 ECTS).

Termine

- Präsenz-Veranstaltungen:
24.10.2014, 21.11.2014 und 09.01.2015
(jeweils von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr)
- Online-Sprechstunden:
30.10.2014, 27.11.2014, 16.01.2015, 22.01.2015
und 30.01.2015 (von 14:00 bis 15:30 Uhr)

Ihr Dozent



Prof. Dr.-Ing. Hans-Günter Eckel ist Inhaber des Lehrstuhls für Leistungselektronik und Elektrische Antriebe an der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik der Universität Rostock. Er hat die Inhalte des ersten berufsbegleitenden Zertifikatskurses an seinem Institut entwickelt, führt die Präsenzseminare durch und steht in Online-Sprechstunden zur Verfügung.

Zulassungsvoraussetzung und Bewerbung

Ein erster Hochschulabschluss in Elektrotechnik, Maschinenbau, Physik oder eines verwandten Studiengangs wird empfohlen. Meisterinnen und Meister sowie Technikerinnen und Techniker mit einschlägiger Berufserfahrung sind willkommen. Erforderlich sind Grundlagenkenntnisse der Elektrotechnik, wie sie in ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen vermittelt werden.

Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf 25 begrenzt. Die Vergabe der zur Verfügung stehenden Plätze erfolgt durch eine Auswahlkommission. Informationen zur Bewerbungsfrist und zu den nötigen Unterlagen finden Sie unter www.kosmos.uni-rostock.de/Studienformate. Hier gibt es auch weitere Details zu den Rahmenbedingungen und Inhalten des Kurses.